

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1909-1910**

2.12.1909

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 2. Dezember 1909.

20. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (große Abonnementskarten).

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Lessing.

Regie: Der Intendant.

Personen:

Sultan Saladin	Josef Maaf.
Sittah, dessen Schwester	Marie Frauenborjer.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Wilhelm Wassermann.
Recha, dessen Tochter	Else Kootman.
Daja, eine Christin, in dem Hause Nathans als Gesellschafterin der Recha	Margarete Pir.
Der Patriarch von Jerusalem	Karl Dapper.
Ein Tempelherr	Ernst Newes.
Ein Dertwisch	Felix Baumbach.
Ein Klosterbender	Hugo Höcker.

Die Scene ist in Jerusalem.

Große Pause nach dem dritten Akte.

➤ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ➤

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: nach zehn Uhr.

Verlag von G. N. Wöllersheim'schen Buchdruckerei, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Balkon - Fern- benlage	I. Rdt. 6 Mk. — II. „ 5 Mk. —	Parterre-Rogen	I. Rdt. 3 Mk. 50 Pf. II. „ 3 Mk. —	4. Rang Mitte	I. Rdt. 1 Mk. 20 Pf. II. „ 1 Mk. 50 Pf.
Parterre-Fern- benlage	I. „ 4 Mk. — II. „ 3 Mk. 50 Pf.	Sprengel	I. „ 4 Mk. — II. „ 3 Mk. —	4. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 80 Pf. II. „ 1 Mk. 60 Pf.
Rogen 1. Rang	I. „ 5 Mk. — II. „ 4 Mk. —	2. Rang Seite	I. „ 3 Mk. — II. „ 2 Mk. 50 Pf.	2. Rang Stehplatz	2 Mk. —
Balkon	I. „ 5 Mk. — II. „ 4 Mk. —	3. Rang Mitte	I. „ 2 Mk. 50 Pf. II. „ 2 Mk. —	3. Rang Seite Stehplatz	1 Mk. 60 Pf.
2. Rang Mitte	I. „ 4 Mk. — II. „ 3 Mk. 50 Pf.	3. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 50 Pf. II. „ 1 Mk. 20 Pf.	4. Rang Mitte Stehplatz	1 Mk. 50 Pf.
				4. Rang Seite Stehplatz	1 Mk. 40 Pf.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

➤ Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen. ➤

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

➤ Nach § 9 des Abonnementsvertrages ist es unterlagt, einen Abonnementsplatz zu verkaufen. Die Generaldirektion ist berechtigt, bei Verkauf von Abonnementsplätzen auf öffentlichen Plätzen, in öffentlichen Lokalen u. den Vertrag sofort aufzuheben ohne Verpflichtung zum Rückzahlung des vorausbezahlten Abonnementsbetrages. Der Käufer eines Abonnementsplatzes hat kein Recht auf Benutzung des Platzes. ➤

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Freitag, den 3. Dezember:	20. B. Die verkaufte Braut. Anfang 7 Uhr.
Samstag, den 4. Dezember:	12. Vorstellung außer Abonnement. In ermäßigten Preisen. Wilhelm Tell. Anfang 7,8 Uhr.
Sonntag, den 5. Dezember:	21. C. Der Ring des Nibelungen. III. Tag. Götterdämmerung. Anfang 7,6 Uhr.
Montag, den 6. Dezember:	21. A. Die Liebe wacht. Anfang 7 Uhr.

Verlag von G. N. Wöllersheim'schen Buchdruckerei, Karlsruhe.